© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download www.biologiezentrum.at

Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. F. Karsch in Berlin.

X. Jahrg. September 1884. Nr. 17.

Ueber von Herrn Dr. Schmiedeknecht in Spanien, bei Elche, Ibiza und auf Mallorca gesammelte Dipteren.

Von V. v. Röder in Hoym (Anhalt).

Stratiomyia longicornis Scop. Elche.
Dysmachus acutus Lw. Elche. Mallorca.
Dysmachus cristatus Mg. Elche.
Dioctria flavicincta n. spec.

Atra, epistomate orichalceo, abdomine flavo-annulato, femoribus nigris, flavo-striatis, tibiis posticis flavis, apice tarsisque nigris, alis cinereo-hyalinis. Long. 7½—8 Millim. Patria: Ibiza et Insula Mallorca. ♂. ♀.

Diese Art hat viel Aehnlichkeit mit D. bicincta Mg., unterscheidet sich aber im männlichen Geschlecht durch gleichmässig grau tingirte Flügel und die dunklern Beine.

Untergesicht messinggelb glänzend. Knebelbart fahlgelb, unter den Fühlern in gewisser Richtung ein schwärzlich schimmernder Fleck. Fühler schwarz, die beiden ersten Glieder so lang als das dritte. Thorax glänzend schwarz mit fein grau behaarten Längslinien. Brustseiten grau mit den gewöhnlichen Schillerstriemen. Schildchen schwarz. Hinterleib glänzend schwarz mit gelben Fleckenbinden an den einzelnen Hinterrändern der Ringe, die am dritten gewöhnlich unterbrochen, an den andern durchgehend sind. Die Schenkel schwarzgelb gestreift, die vordern an der Basis und Spitze gelb, unten die gelbe Farbe sich erweiternd. Die mittlern und hintern Schenkel schwarz, an der Basis gelb und unterhalb gelb gestreift. Die Vorder- und Mittelschienen sind aussen gelb nach innen verdunkelt, besonders gegen das Ende. Hintere Schienen an der Basis gelb, sonst schwarz, gegen das Ende etwas verdickt. Metatarsus der Hinterbeine stark verdickt. Sämmtliche Tarsen schwarz. Die Flügel sind gleichmässig graulich glashell. Die Schwinger hellgelb.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download www.biologiezentrum.at

Saropogon (Laphria) scutellaris Meig. ♀.

Wie Loew schon in dem 8. Bd. (I. Bd.) Beschreibungen Europäischer Dipteren pag. 96 bemerkt, giebt es eine Reihe Saropogon-Arten, bei welchen der Knebelbart einen grössern Theil des Untergesichts einnimmt; zu diesem gehört auch Saropogon scutellaris Mg. Der gelblich weisse Knebelbart erreicht die Fühler beinahe, und nimmt den grössten Theil des Untergesichts ein. Von Ibiza (Spanien.)

Thereva poeciloptera Lw. Mallorca (Spanien) ♂. ♀.
Thereva bipunctata Meig. ♀. Elche, Ibiza. Mallorca.
Platynochoetus setosus Fabr. ♂. ♀. Elche.
Helophilus nigrotarsatus Schin. ♂. ♀. Mallorca.
Eristalis tenax L. Elche, Mallorca.
Eristalis aeneus Scop. Elche.
Merodon aeneus Meig. Mallorca.
Eumerus barbarus Coqueb. Ibiza ♂.
Eumerus melanopus Rd. ♂. ♀. Mallorca.
Paragus bicolor Fabr. Ibiza. Mallorca.
Catabomba pyrastri L. Ibiza. Elche.
Cheilosia intonsa Lw. ♂. Ibiza.
Cheilosia pubera Zett. ♂. Ibiza.
Chrysogaster Macquarti Lw. ♂. Ibiza.
Pipizella Heringii Zett.-Heringia Zetterstedtii Rd. Mallorca.
Chrysotoxum intermedium Mg. ♂. ♀. Ibiza, Mallorca.
Dalmannia flavescens Mg. Elche.
Occemyia atra Fabr. Ibiza. Mallorca.
Myopa testacea L. Ibiza, Mallorca.
Orthochile unicolor Lw. Mallorca.
Echinomyia tessellata Fabr. Elche.
Echinomyia fera L. Mallorca.
Gonia capitata Deg. Elche.
Gonia atra L. Elche, Ibiza. Mallorca.
Micropalpus fulgens Mg. Mallorca.
Miltogramma oestracea Fall. Mallorca.
Miltogramma Germari Meig.? Elche.
Exorista agnata Schin. Mallorca.
Olivieria lateralis Fabr. Mallorca.
Metopia leucocephala Rssi. Mallorca.
Metopia spec.? Mallorca.

Tachina erratica Mg. Ibiza. Die Art stimmt ganz genau mit der in Meigen Bd. VII. pag. 194 angegebenen Diagnose; ein Randdorn der Flügel ist nicht vorhanden.

Tachina spec.? Mallorca.
Meigenia spec.? Elche.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download www.biologiezentrum.at

Frontina spec.? Mallorca.
Leucostoma tetraptera Mg. Mallorca.
Morinia melanoptera Fall. Mallorca.
Ocyptera pilipes Lw. Mallorca.
Apostrophus anthophilus Lw. Mallorca ♂.

Loew Beschreibungen europäischer Dipteren Bd. II. pag. 310.

Loew hat ein kleines Versehen in der Beschreibung des Flügelgeäders gemacht. Die hintere Querader steht nicht unter der Mündung der ersten Längsader, sondern es ist dieses die kleine Querader; sonst ist die Stellung der hinteren Querader steil, und kommt dem vorletzten Abschnitt der vierten Längsader fast vollkommen gleich, sie ist aber ein wenig kürzer als der letzte Abschnitt derselben. Der Thorax ist nicht so hell bestäubt, wie bei dem Baierischen Exemplar, welches Loew beschrieben hat.

Clytia aurea R. Desv. Mallorca.
Sarcophaga nigriventris Mg. Ibiza. Mallorca.
Sarcophila latifrons Fall. Mallorca.
Musca vitripennis Mg. Elche.
Idia lunata Fabr. ♂. ♀. Elche. Mallorca.
Stomoxys calcitrans L. Mallorca.
Pollenia rudis Fabr. Ibiza.
Calliphora erythrocephala Mg. Mallorca.
Chortophila floccosa Mcq. Ibiza.
Anthomyia pluvialis L. Mallorca.
Homalomyia manicata Mg. Ibiza. Mallorca.
Mydaea vespertina Fall. Mallorca.
Ophyra anthrax Mg. Mallorca.
Spilogaster communis R. Desv. Mallorca.
Coenosia obscuripes Rd. Ibiza.
Ortalis spec? Elche.
Aciura tibialis R. Desv. Mallorca.
Urophora quadrifasciata Mg. Mallorca.
Urophora solstitialis L. Mallorca.
Urophora macrura Lw. Ibiza.
Trypeta serratulae L. Ibiza. Mallorca.
Tephritis marginata Fall. Mallorca.
Tephritis leontodinis Deg. Mallorca.
Tephritis tristis Lw. Mallorca.

Loew, Revision der europäischen Trypetina, Zeitschr. f. d. gesammten Naturwissensch. für Sachsen und Thüringen (1869) pag. 23.

In der Beschreibung derselben befinden sich einige

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download www.biologiezentrum.at

Fehler, die vielleicht nur durch Schreibfehler entstanden sind, deshalb die Beschreibung nochmals: Tephritis tristis Loew. ♂. ♀. — Nigra; alae nigrae guttis majusculis rarioribus reticulatae. — Long. corp. $1^1/_3 - 1^5/_{12}$, cum terebra $1^7/_{12} - 1^2/_3$ lin. — long. al. $1^5/_{12} - 1^7/_{12}$ lin.

Schwarz glanzlos, nur der Hinterleib des Weibchens gegen sein Ende hin allmählig immer glänzender. Stirn braun, die beiden ersten Fühlerglieder bräunlich ziegelroth, das dritte braun; das Gesicht nebst den Backen und dem unteren Theile des Hinterkopfes ziegelröthlich, im Leben vielleicht gelb. Der letzte Hinterleibsabschnitt des Männchens gross. Die Legröhre glänzend schwarz, gegen das Ende hin wenig verschmälert, breit abgestutzt, länger als der letzte Hinterleibsabschnitt. Schenkel schwarz, oder braun mit schwarzen Längsstriemen, ferner die Mittelschienen gewöhnlich bis zur Mitte und die Hinterschienen fast bis gegen das Ende hin geschwärzt. Die Flügel sind an der Basis trüb glassartig, was sich am Vorderrande bis an das Randmahl erstreckt, auf der Flügelmitte bis auf die Basis der Submarginal- und Discoidalzelle und weiter hinten bis nahe an das Ende der beiden kleinen Wurzelzellen reicht; innerhalb der hellen Basis liegen zwei schwarze Flecke, der eine mitten in der Costalzelle und der andere in der Nähe der Basis der ersten Wurzelzelle; der übrige Flügel ist rein schwarz mit einer mässigen Anzahl fast ohne Ausnahme ziemlich grosser glasartiger Tropfen; das verhältnissmässig kurze Randmahl enthält keinen Tropfen; in der Marginalzelle liegen deren zwei, ein grösserer unmittelbar jenseit des Randmahls und ein etwas kleinerer nahe neben ihm; in der Submarginalzelle befinden sich drei grössere Tropfen, der eine gerade unterhalb des ersten Tropfens der Marginalzelle, der zweite an der Mündung der zweiten Längsader und der dritte nahe vor der Mündung der dritten Längsader; in der ersten Hinterrandszelle liegen vier Tropfen, ein grösserer etwas vor der kleinen Querader, zwei kleinere in der Nähe der Flügelspitze an der dritten und vierten Längsader und der grösste vierte an der Flügelspitze selbst; in der Discoidalzelle liegt ein grosser Tropfen etwas vor der hintern Querader und ein kleiner im Hinterwinkel; die Tropfen in der zweiten Hinterrandzelle sind die gewöhnlichen und fliessen wenig zusammen; in der dritten Hinterrandzelle zeichnet sich ein gerade unter dem grossen Tropfen der Discoidalzelle liegender Tropfen durch seine Grösse aus, so dass er den Flügelrand erreicht; ausserdem

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download www.biologiezentrum.at

finden sich in ihr noch zwei kleinere helle Tropfen. — Vaterland: Andalusien (Dr. Staudinger, Mallorca Dr. Schmiedeknecht).

Oxyna tessellata Lw. Mallorca.

Psila nigra Fall. var. Mallorca.

Sciomyza cinerella Fall. Ibiza. Mallorca.

Limnia Zelleri Lw. Mallorca. Bei den Exemplaren von Mallorca fehlt der schwarze Fleck unter den Fühlern gänzlich, auch ist die hintere Querader nur wenig geschwungen.

Helomyza affinis Mg. Mallorca.

Borborus geniculatus Mcq. Ibiza.

Hippobosca equina L. Ibiza.

Dilophus humeralis Zett. Mallorca.

♂. Ganz schwarz mit schwarzen Beinen und ganz glashellen Flügeln; das Randmahl kaum angedeutet, Adern sehr unscheinbar.

♀. Mit rothgelbem Schulterfleck, verdickten rothgelben Vorderhüften und Schenkeln; die übrigen Beine sonst schwarz. Flügel glasshell mit schwarzbraunem Randmahl und stärkeren Adern.

Simulia reptans L. Ibiza.

Danais Clarippus n. sp.

Beschrieben von G. Weymer in Elberfeld.

Körperlänge 21 mm. Länge eines Vorderflügels 35 mm. Kopf und Halskragen schwarz mit weissen Punkten. Augen braun. Fühler schwarz. Das Wurzel- und Mittelglied der Palpen weiss behaart, das Endglied schwarz. Rücken schwarz mit grauem Längsstreif an jeder Seite und einer weissen Längslinie über die Mitte. Hinterleib oben rothgelb, unten weissgrau, Brust schwarz mit weissen Punkten. Die Schenkel der schwarzen Beine mit weissem Längsstreifen.

Grundfarbe der Vorderflügel in der Vorderrandshälfte weiss, in der Innenrandshälfte rothgelb. Die Gränze beider Farben liegt in der Mediana und ihrem 2. Aste (Rippe 3), doch ist der hintere an die Mediana anstossende Theil der Mittelzelle und die Flügelwurzel noch schwach rothgelb bestäubt, welche Färbung allmählig in das Weisse übergeht. Im rothgelben Theil des Flügels liegt in der Mitte der Zelle 2 noch ein grosser weisser Flecken, und bei einem der mir vorliegenden Exemplare noch ein kleine-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): Röder Victor Eduard von

Artikel/Article: Ueber von Herrn Dr. Schmiedeknecht in Spanien, bei Elche, Ibiza und auf Mallorca gesammelte Dipteren. 253-257